

Maßnahmenbeschreibung inkl. Gutachterlicher Stellungnahme

B4 - Bodenschutzkalkung

Maßnahmenblatt Nr. (entsprechend chronologischer Reihfolge aus OAS): _____

Kostenherleitung

	Antragsfläche in ha ⁽¹⁾	x Nettobetrag €/ Tonne Kalk	x 3 t/ha ⁽²⁾	Förderfähige Nettokosten	x Fördersatz ⁽³⁾	Erwartete Fördermittel
Kalkung						
Analyse						
Summe:						

⁽¹⁾ vorbehaltlich eventueller Rundungsdifferenzen zwischen beigefügter Flächenliste und importierter GIS-Daten.

Als beantragte Flächengröße gilt die sich aus den übermittelten GIS-Daten ergebende Hektarzahl.

⁽²⁾ Gefördert werden die Nettokosten für eine Bodenschutzkalkung mit bis zu 3 t Kalk je ha

⁽³⁾ Fördersatz 100 % bei Gesamtwaldbesitz bis maximal 30 ha; Fördersatz 90 % bei Gesamtwaldbesitz über 30 ha

Gutachterliche Stellungnahme:

<input type="checkbox"/> Für die beantragte Kalkungsmaßnahme werden die Zweckmäßigkeit (insbes. Auswahl geeigneter Standorte; Wiederholungskalkung grundsätzlich frühestens nach 15 Jahren) und Unbedenklichkeit (insbes. Ausschluss von Biotopen nach § 30 BNatSchG, Einhaltung von Ausschluss- und Abstandsflächen) der beantragten Kalkungsmaßnahmen bestätigt. <input type="checkbox"/> Bei Betrieben ab 100ha: Die Aussagen des Forstbetriebsplans nach §5 HWaldG stehen der Bodenschutzkalkung nicht entgegen. <input type="checkbox"/> Ich bin Forsttechniker/Forsttechnikerin bzw. Absolvent/Absolventin einer forstwirtschaftlichen oder forstwissenschaftlichen Hochschule. <input type="checkbox"/> Zusätzliche Bemerkungen im Rahmen der forstfachlichen Stellungnahme sind auf einem gesonderten Blatt beigefügt.	Name, Funktion (in Blockbuchstaben)	
	Ort, Datum	Unterschrift